

25 Jahre Aluminiumwerke AG Rorschach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rorschacher Neujahrsblatt**

Band (Jahr): **40 (1950)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

25 Jahre Aluminiumwerke AG Rorschach

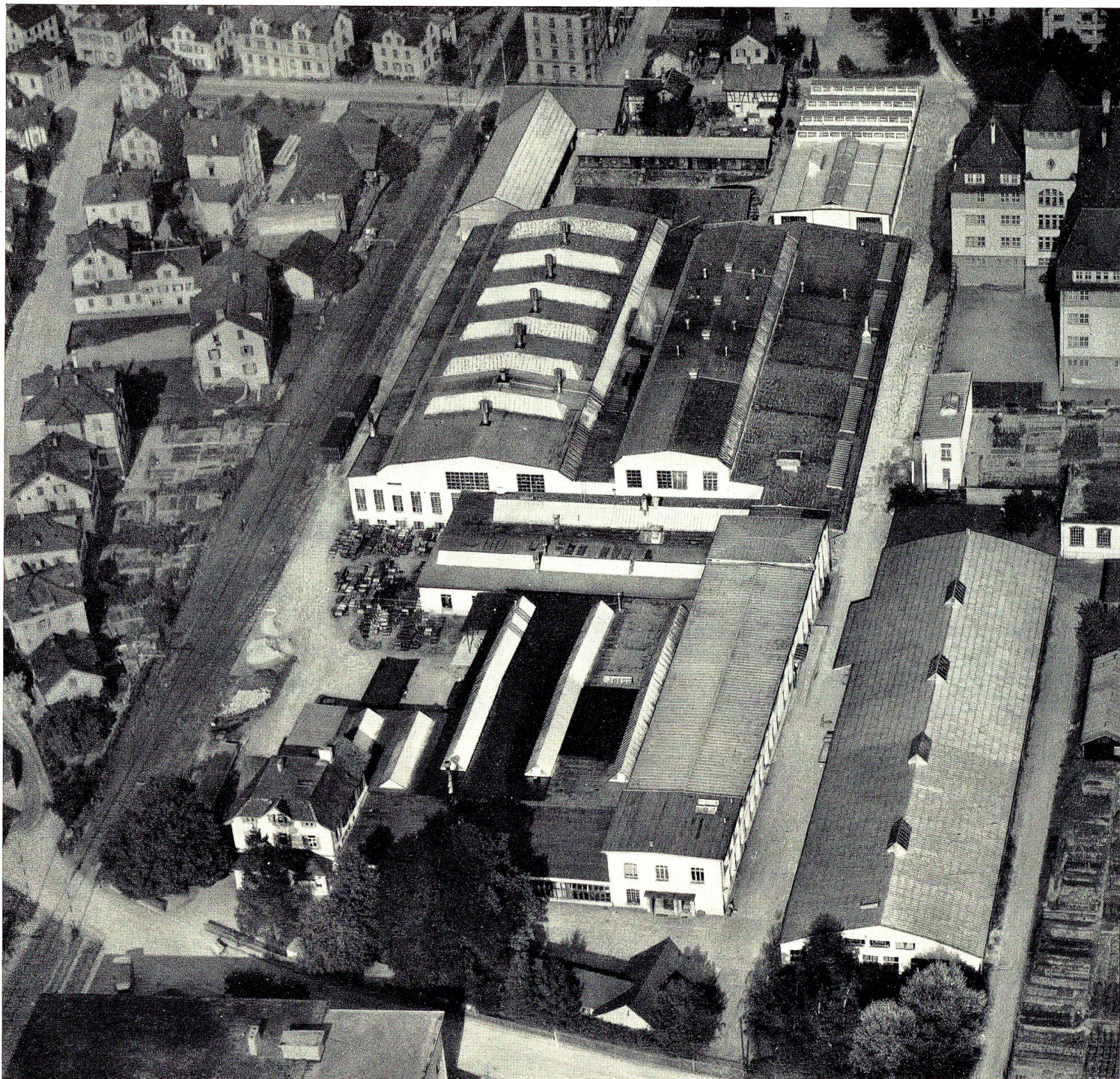


Photo: Gross/Aero, St. Gallen

Die Aluminiumwerke AG. Rorschach umfassen mit den letzten Erweiterungsbauten der Jahre 1948 und 1949 eine Grundfläche von 14500 m² umbauten Raumes. Vor 25 Jahren war diese Grundfläche nur 1980 m² groß.

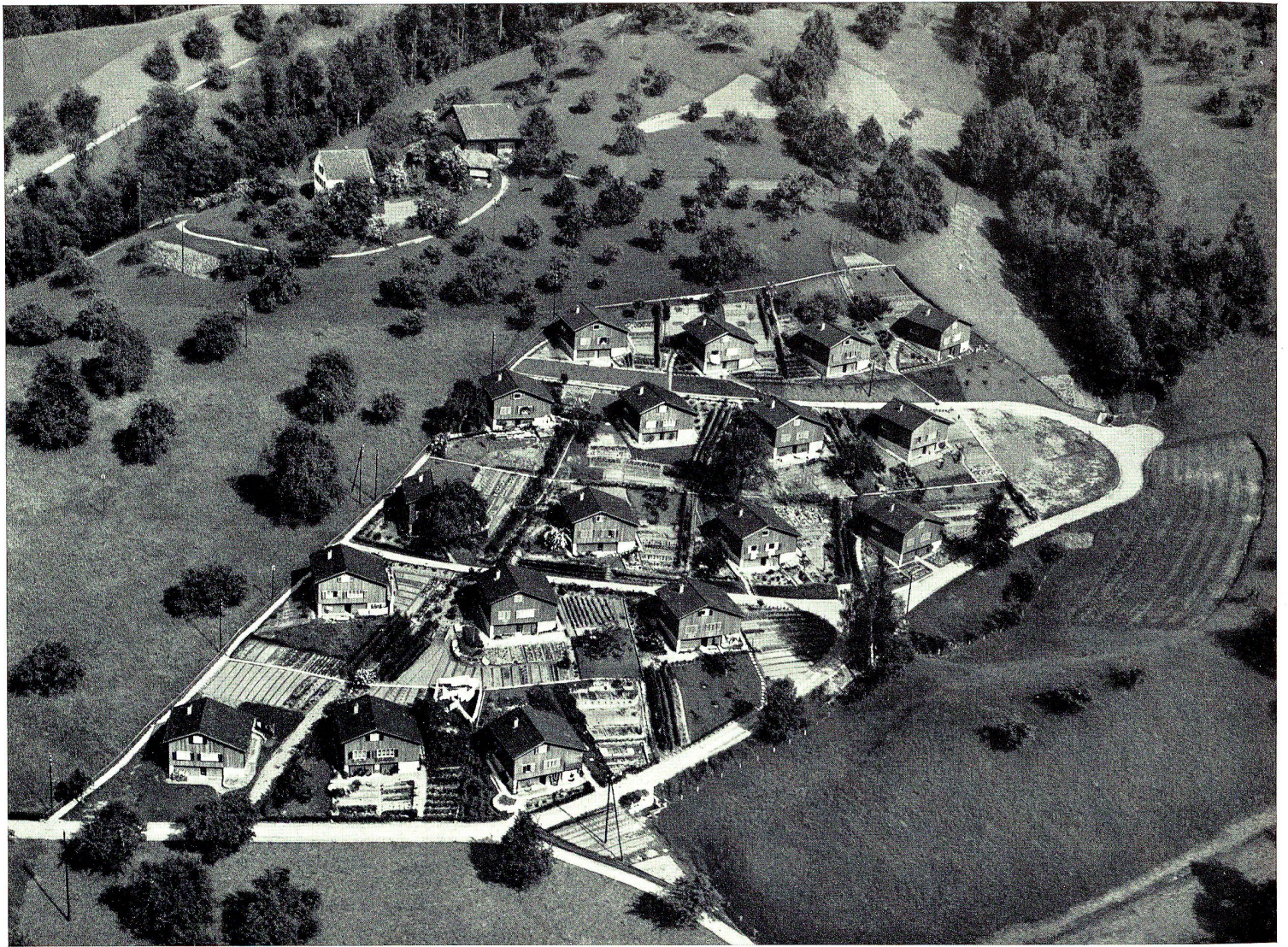


Photo: Gross/Aero, St. Gallen

Die Wohnsiedlung «Schloßbach» für Angestellte und Arbeiter, am Hang des Rorschacherberges gelegen, hat im Jahre 1943 mitgeholfen, die allgemeine Wohnungsnot zu mildern. Ihr Bau erfolgte durch die Fürsorgestiftung der Aluminiumwerke AG. Rorschach mit einem Kostenaufwand von Fr. 522 000.—. Zu jedem Haus gehört ein Garten von rund 5 Aren; der Bewohner ist gleichzeitig Besitzer seines Heimes.



Photo: A. Blöchlinger, St. Gallen

Aus dem Arbeitsprozeß:
Schlackenentfernung und Reinigung der Schmelzen sind wichtige Vorgänge und Bedingungen
für einen guten Guß.



Photo: A. Blöchlinger, St. Gallen

Aus dem Arbeitsprozeß:

Der erste Stich. Mit einem Aufwand von 600 PS wird der gegossene Block von 150 mm Dicke unter ausgiebiger Walzenkühlung auf dem Warm-Trio-Walzwerk auf 6 mm gewalzt.

Die Bilder sind der Jubiläumsschrift «25 Jahre Aluminiumwerke AG. Rorschach» entnommen.